



Herrn
Landrat
Helmut Petz
Landratsamt Freising
Landshuter Straße 31
85356 Freising

Freising, 24.10.2021

Antrag der SPD-Kreistagsfraktion

Übernahme und Sanierung/Neubau des Josef-Hofmiller-Gymnasiums durch den Landkreis

Sehr geehrter Herr Landrat,

im Zusammenhang mit der notwendigen Sanierung des Josef-Hofmiller-Gymnasiums und der anstehenden Übergabe aus der Sachaufwandsträgerschaft der Stadt Freising an den Landkreis stellt die SPD-Kreistagsfraktion folgenden Antrag:

- 1) Der Landkreis Freising als künftiger Sachaufwandsträger prüft in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Freising sowohl den unmittelbaren als auch den mittelfristigen Sanierungsbedarf am Josef-Hofmiller-Gymnasium.
Der Sanierungsbedarf wird dabei nicht nur überschlägig erfasst, sondern mit einer realistischen Analysetiefe, um eine nachvollziehbar belastbare Grundlage für die anstehenden Entscheidungen rund um die Sanierung und Zukunftsfähigkeit am jetzigen Standort zu haben.
Ein realistisches Kostenszenario für den Sanierungsbedarf wird ermittelt.
- 2) Die Prüfung des Sanierungsbedarfs ...
 - berücksichtigt den möglichen zusätzlichen Raumbedarf infolge der Rückkehr des gymnasialen Schulbetriebs zum G9 und infolge des erwarteten Bevölkerungszuwachses im Einzugsbereich des Gymnasiums.
 - befasst sich mit den Auswirkungen einer Sanierung auf den laufenden Schulbetrieb.
- 3) Um die Zukunftsfähigkeit des Gymnasiums sicherzustellen, prüft der Landkreis Freising als künftiger Sachaufwandsträger in enger Abstimmung mit der Stadt Freising zumindest überschlägig die Kosten für einen Neubau des Josef-Hofmiller-Gymnasiums an anderer Stelle, erfasst potenzielle Flächen für einen solchen Neubau und berücksichtigt die Frage der Situierung der auf dem Gymnasium befindlichen Sternwarte.
- 4) Um die möglichen Chancen einer Verlagerung des Josef-Hofmiller-Gymnasiums an einen anderen Standort einordnen zu können, prüft der Landkreis Freising – wiederum in enger Abstimmung mit der Stadt Freising – Nutzungsvorschläge für das dann frei werdende Areal, z. B.

Vorsitzender:
Sebastian Thaler
Isarstr. 21b | 85386 Eching
Tel.: 0172/6344737
Mail: sebastian.thaler@gmail.com

Stellvertreter:
Herbert Bengler
Gartenstr. 29 | 85416 Langenbach
Tel.: 08761/1072
Mail: herbert.bengler@t-online.de

hinsichtlich Betriebswohnungen für Beschäftigte des Landkreises und des Klinikums und hinsichtlich eines perspektivisch möglichen zusätzlichen Flächenbedarf des Klinikums Freising im Zusammenhang mit der Neuausrichtung des Versorgungsangebots des Klinikums.

Begründung:

Seit 2018 läuft die Sanierung der Wirtschaftsschule Freising. Im Laufe dieser drei Jahre haben sich zusätzlich zur Brandschutzsanierung immer neue Sanierungs- und Ertüchtigungsnotwendigkeiten ergeben, der Kostenrahmen hat sich von einem anfangs niedrigen einstelligen Millionenbetrag auf mittlerweile über zehn Mio. Euro erweitert.

Es ist vor diesem Hintergrund sehr wahrscheinlich, dass für die anstehende Sanierung und Ertüchtigung des Josef-Hofmiller-Gymnasiums ein erheblicher zweistelliger Millionenbetrag anfallen wird.

Es stellt sich daher die Frage, ob nicht ein Neubau des Gymnasiums an anderer Stelle und die Nutzung der frei werdenden Fläche für andere Zwecke (z. B. bezahlbares Wohnen, Betriebswohnungen, Mehrgenerationenwohnen und betreutes Wohnen, Pflege, Kindertagesstätte, Kultur, Erweiterung des Klinikums etc.) am Ende zielführender und nutzenbringender sein werden als der Verbleib des Gymnasiums am gegenwärtigen Standort. Die genannten potenziellen Nutzungen liegen im Interesse sowohl der Stadt als auch des Landkreises Freising.

Um die Frage 'Sanierung oder Neubau' verantwortungsvoll entscheiden und mit den Haushaltsmitteln des Landkreises wirtschaftlich und nachhaltig umgehen zu können, bedarf es einer Untersuchungsgrundlage, die alle relevanten Aspekte im nötigen Maß einbezieht.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Sebastian Thaler
Herbert Bengler
Beate Frommhold-Buhl
Martin Pschorr
Peter Warlimont

i. A.

